

[3284.] **F. A. Brockhaus'**  
**Sortiment und Antiquarium**  
in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung älterer und neuerer ausländischer Literatur, namentlich belgischer, dänischer, englischer, finnischer, französischer, holländischer, italienischer, neugriechischer, nordamerikanischer, orientalischer, portugiesischer, romanischer, russischer, slavischer, spanischer, ungarischer.

Die näheren Bedingungen des Bezugs werden von ihm auf Verlangen mitgetheilt. Alle seine Beziehungen zum Auslande sind direct und regelmässige, mit England und Frankreich werden dieselben durch wöchentliche Postsendungen vermittelt. Die monatlich von ihm ausgegebene „Allgemeine Bibliographie“ verzeichnet die wichtigeren Erscheinungen der deutschen und der gesammten ausländischen Literatur. Werthvollere Neuigkeiten aus allen Literaturen sind sogleich nach Erscheinen bei ihm vorrätzig, und werden nach vorhergegangener Verständigung zur Ansicht mitgetheilt. Ein „Ausländischer Journalkatalog“, die englischen, französischen, nordamerikanischen und belgischen Zeitschriften, mit Angabe der Nettopreise, umfassend, kann gratis von ihm bezogen werden.

[3285.] Die Commission des Herrn Albert Andres in St. Petersburg habe ich, da ich nicht Commissionen besorge, Herrn A. Wienbrack hier übergeben und ersuche ich Sie gefälligst in Schulz' Adressbuch f. 1858 Notiz davon zu nehmen. Es ist daselbst irrthümlicher Weise mein Name angegeben.  
Leipzig, den 26. Februar 1858.

Gust. Pönicke.

[3286.] Häufig vorgekommene irrige Zahlungen nöthigen mich zur Anzeige, dass unter dem Namen Schmitz, ausser meiner Firma, auch noch 3 andere hier existiren, nämlich:

J. G. Schmitz Sortiment,  
Pet. Schmitz Verlagshandlung,  
J. W. Schmitz Selbstverlag,

was Sie, zur Vermeidung von unangenehmen Differenzen, beim Eintragen der Facturen gef. beachten wollen.

Cöln, O.-M. 1858.

Joh. Georg Schmitz,  
Verlagshandlung.

[3287.] Durch Umstände veranlaßt, ist ein Verlag von

**Miniatur - Ausgaben,**

die alle renommirte Autoren zum Verfasser haben, zu sehr billigem Preis und Bedingungen zu verkaufen. Diese Acquisition würde für einen jungen Mann zur Begründung eines Verlages außerordentlichen Vortheil bringen. — Das Nähere unter der Adresse B. K. durch die Exped. d. Bl.

[3288.] Alexander Schiefer (Kosch'sche Sort.-Buchhdlg.) in Frankfurt a/D. ersucht die Herren Verleger von

Werken über Dampffeuerungs-Anlagen um Zusendung eines Exemplars.

[3289.] 1000 literarische Anzeigen verbreitet gratis Ludwig Ronne in Annaberg.

[3290.] **Maculatur,**  
roh, broschirt, und zum Einstampfen (unter Garantie) kauft fortwährend zu den höchsten Preisen  
**Hermann Walther** in Leipzig,  
Universitätsstraße Nr. 4.

[3291.] **Düsseldorfer Journal.**  
**Allgemeine politische Zeitung.**  
Redigirt von *O. von Schorn.*

Inserate à 1 1/2 N<sup>o</sup> die Zeile mit 33 1/3 %, bei grösseren Aufträgen mit 50 %, werden in laufende Rechnung notirt.

Zu Recensionen werden alle Neuigkeiten für obige Redaction durch Beischluss des unterzeichneten Verlegers erbeten.

**Wilhelm Kaulen** in Düsseldorf.

[3292.] **Ankündigungen aller Art**  
finden durch das

**Illustrierte Familien-Journal**  
(Auflage 70,000)

die weiteste Verbreitung und betragen die Insertionsgebühren für die dreispaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 10 N<sup>o</sup> ord. — 9 N<sup>o</sup> netto.

Leipzig. **Engl. Kunst-Anstalt.**  
*A. H. Payne.*

**Familiennachrichten.**

[3293.] **Todes-Anzeige.**  
Mein langjähriger treuer Mitarbeiter,  
**Herr Eduard Koll** aus Posen,  
ist gestern Abend um 9 Uhr nach kurzem Krankenlager ruhig entschlafen.

Seinen vielen auswärtigen Freunden und Bekannten widmet diese Anzeige

Leipzig, den 28. Februar 1858.

**Wilhelm Baensch.**

**Börse in Leipzig, am 3. März 1858.**

Wechsel.	Angeböten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	1/2 Mt. 143	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . . .	1/2 Mt. —	102 1/2
Berlin pr. 100 $\mathcal{R}$ Pr. Crt. . . . .	1/2 Mt. —	99 1/2
Bremen pr. 100 $\mathcal{R}$ Lsdr. à 5 $\mathcal{R}$ . . . . .	1/2 Mt. —	109 1/2
Breslau pr. 100 $\mathcal{R}$ Pr. Crt. . . . .	1/2 Mt. —	99 1/2
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W. . . . .	1/2 Mt. —	57 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	1/2 Mt. —	151 1/2
London pr. 1 Pf. St. . . . .	7 Tagedat. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Paris pr. 300 Frcs. . . . .	1/2 Mt. —	6. 19 1/2
	3 Mt. —	80
	k. S. —	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss . . . . .	1/2 Mt. —	97 1/2
	3 Mt. —	95 1/2

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Hand. Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St. . . . .	—	9. 4 1/2
Augustd'or à 5 $\mathcal{R}$ pr. Stück Agio pr. Ct. . . . .	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " " " d <sup>o</sup> . . . . .	—	—
And. ausl. Louisd'or " " " " d <sup>o</sup> . . . . .	9 1/4	—
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück . . . . .	—	5. 13
Holländ. Duc. à 3 $\mathcal{R}$ . . . . . Agio pr. Ct. . . . .	—	4 1/2
Kaiserl. d <sup>o</sup> . . . . . d <sup>o</sup> . . . . .	—	4 1/2
Conv. Species u. Gulden . . . . .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	—	25 1/2
Gold pr. Zolpfund fein . . . . .	—	454 1/2
Silber „ d <sup>o</sup> „ d <sup>o</sup> . . . . .	—	29 1/2
Wiener Banknoten . . . . .	—	97 1/2
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 $\mathcal{R}$ . . . . .	—	98 1/2
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *) . . . . .	—	99 1/2

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausl. Banknoten in Appoints von 10  $\mathcal{R}$  und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

**Uebersicht des Inhalts.**

Erzielene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Anzeigebrett Nr. 3183 — 3293. — Börse in Leipzig, am 3. März 1858.

Anonyme 3185—88. 3281—82.	Frederichs 3274.	Reas 3278.	Schmitz, J. G., Sort. in G. 3271.
3287	Frederichs 3266.	Reidinger S. & G. 3192. 3215.	Schmitz, J. G., Berl. in G. 3286.
Arnoldische Bch. in D. 3277.	Frommann 3230.	Reiners & S. 3241.	Schmitz in G. 3254.
Baensch in B. 3293.	Froscher in Berl. 3183—84.	Regler 3193.	Schneider in Berl. 3262.
Bangel & S. 3279.	Gaetner 3207.	Ronne 3289.	Schroeder 3216.
Bensheimer 3248.	Gerold's Sohn 3234.	Oberdorfer 3228.	Schubert 3211. 3245.
Berling 3247.	Glonner 3232.	Ob.-Hofbuchdr., R. Geh. 3214.	Schüler 3255.
Besser's Berl. in B. 3283.	Goeb in B. 3258.	3217.	Schwers 3224.
Bielefeld 3250.	Wallberger, G. 3209.	Perthes-B & W. 3265.	Seidel in B. 3229.
Billing 3286.	Gannal 3203.	Pfaundler in J. 3205.	Springer 3231.
Bredt in B. 3223.	Geiberg 3222.	Pfeper & W. 3243.	Stiller in S. 3269.
Brockhaus 3198. 3284.	Geis 3201.	Pflun & G. 3270.	Tauchnitz, B. 3213.
Britsch 3251.	Geb in G. 3249.	Pönicke 3285.	Wagner in Str. 3210.
Damian & S. 3272.	Ginrichs 3189.	Reclam jun 3227.	Wallbau 3237.
Dampföhler 3212.	Golke 3191.	Richter in H. 3246.	Walther in Pvg. 3260.
Didot Freres, F. & G. 3197.	Gügel 3264.	v. Rohden 3199. 3273.	Weber 3190.
3208.	Janssen 3238.	Rümpfer 3244.	Weise 3267.
Dominicus 3263.	Kabus 3257.	Salomon 3252.	Wendeborn 3196. 3201.
Dunder, F. 3220—21.	Kaulen 3291.	Sauerländer Sort. in B. 3226.	Wigand, D. in B. 3218.
Durr, A. 3219.	Köhler in B. 3242.	Saunier in S. 3268.	Wilhelmi 3276.
Eblers 3233.	Köhler, F., in Stuttg. 3253.	Schiefer 3288.	Williams & R. 3240. 3260.
Eisenrath 3275.	Kunst-Haft, Engl. 3292.	Schlapp 3236.	Windelmann & S. 3195.
Fischer in G. 3202.	Laengner 3235.	Schmid, J. P., in H. 3200.	Wittmann 3204.
Fleischer, G. 3280.	Lauffer & S. 3256.	Schmidt & S. 3259.	Württemberg 3225.
Fraud 3194.	Maße 3239.		

